

Dritte Satzung zur Änderung der Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang Psychologie an der Katholischen Universität Eichstätt-Ingolstadt

Vom 3. Dezember 2020

Aufgrund des Art. 5 § 3 Satz 1 des Konkordats zwischen dem Heiligen Stuhl und dem Freistaat Bayern vom 29. März 1924 (BayRS 2220-1-K) erlässt die Katholische Universität Eichstätt-Ingolstadt (KU) folgende Änderungssatzung:

§ 1

Die Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang Psychologie an der Katholischen Universität Eichstätt-Ingolstadt vom 17. März 2016 (Amtsblatt Stiftung Katholische Universität Eichstätt-Ingolstadt, Jg. 40, Nr. 1/2016, S. 40), zuletzt geändert durch Satzung vom 15. Oktober 2020 (Amtsblatt Stiftung Katholische Universität Eichstätt-Ingolstadt, Jg. 42, Nr. 2/2018, S. 48), wird wie folgt geändert:

1. Im Inhaltsverzeichnis werden in § 8 nach dem Wort „Zusatzleistungen“ ein Komma sowie die Worte „Transcript of Records“ angefügt.
2. § 6 wird wie folgt gefasst:

„§ 6

Pflichtmodule, Wahlpflichtmodule

(1) ¹Im Pflichtbereich muss jede oder jeder Studierende 140 ECTS-Punkte erwerben. ²Sie oder er muss folgende Module erfolgreich absolvieren:

1. Quantitative Methoden I: 5 ECTS-Punkte (davon 4 ECTS-Punkte gemäß Approbationsordnung im Bereich der Wissenschaftlichen Methodenlehre); Prüfungsform: Klausur oder mündliche Prüfung,
2. Quantitative Methoden II: 5 ECTS-Punkte (davon 5 ECTS-Punkte gemäß Approbationsordnung im Bereich der Wissenschaftlichen Methodenlehre); Teilnahmevoraussetzung: erfolgreiche Absolvierung des Moduls „Quantitative Methoden I“; Prüfungsform: Klausur oder mündliche Prüfung,
3. Theoretische Grundlagen der empirischen Psychologie: 5 ECTS-Punkte (davon 5 ECTS-Punkte gemäß Approbationsordnung im Bereich der Wissenschaftlichen Methodenlehre); Prüfungsform: Klausur, Portfolio oder mündliche Prüfung,
4. Themenfelder und Arbeitstechniken: 5 ECTS-Punkte; Prüfungsform: Klausur,
5. Entwicklungspsychologie I: Entwicklungspsychologie der Lebensspanne: 5 ECTS-Punkte (davon 3 ECTS-Punkte gemäß Approbationsordnung im Bereich Grundlagen der Psychologie); Prüfungsform: Klausur oder mündliche Prüfung,
6. Entwicklungspsychologie II: Kognitive Entwicklungspsychologie: 5 ECTS-Punkte (davon 1 ECTS-Punkt gemäß Approbationsordnung im Bereich Grundlagen der Psychologie); Teilnahmevoraussetzung: erfolgreiche Absolvierung des Moduls „Entwicklungspsychologie I: Entwicklungspsychologie der Lebensspanne“; Prüfungsform: Klausur oder mündliche Prüfung oder Portfolio,

7. Allgemeine Psychologie 1: 5 ECTS-Punkte (davon 3 ECTS-Punkte gemäß Approbationsordnung im Bereich Grundlagen der Psychologie); Prüfungsform: Klausur, Portfolio oder mündliche Prüfung,
8. Allgemeine Psychologie 2: 5 ECTS-Punkte (davon 3 ECTS-Punkte gemäß Approbationsordnung im Bereich Grundlagen der Psychologie); Prüfungsform: Klausur oder mündliche Prüfung,
9. Allgemeine Psychologie 3: 5 ECTS-Punkte (davon 3 ECTS-Punkte gemäß Approbationsordnung im Bereich Grundlagen der Psychologie); Prüfungsform: Klausur oder mündliche Prüfung,
10. Biologische Psychologie: 5 ECTS-Punkte (davon 4 ECTS-Punkte gemäß Approbationsordnung im Bereich Grundlagen der Psychologie); Prüfungsform: Klausur oder mündliche Prüfung,
11. Sozialpsychologie: Grundlagen: 5 ECTS-Punkte (davon 2 ECTS-Punkte gemäß Approbationsordnung im Bereich Grundlagen der Psychologie); Prüfungsform: Klausur,
12. Sozialpsychologie: Vertiefung: 5 ECTS-Punkte (davon 2 ECTS-Punkte gemäß Approbationsordnung im Bereich Grundlagen der Psychologie); Prüfungsform: Klausur oder schriftliche Hausarbeit oder Portfolio,
13. Empirisch-experimentelles Praktikum I: Grundmodul: 5 ECTS-Punkte (davon 3 ECTS-Punkte gemäß Approbationsordnung im Bereich Forschungsorientiertes Praktikum I und 1 ECTS-Punkt gemäß Approbationsordnung im Bereich Wissenschaftliche Methodenlehre); Teilnahmevoraussetzung: erfolgreiche Absolvierung der Module „Theoretische Grundlagen der empirischen Psychologie“ und „Quantitative Methoden I“; Prüfungsform: Klausur oder mündliche Prüfung, Anwesenheitspflicht,
14. Empirisch-experimentelles Praktikum II: Aufbaumodul: 4 ECTS-Punkte (davon 3 ECTS-Punkte gemäß Approbationsordnung im Bereich Forschungsorientiertes Praktikum I); Teilnahmevoraussetzung: erfolgreiche Absolvierung der Module „Empirisch-experimentelles Praktikum I: Grundmodul“ und „Quantitative Methoden II“; Teilnahme an psychologischen Experimenten im Umfang von 25 Stunden erforderlich; Prüfungsform: schriftliche Hausarbeit, Anwesenheitspflicht,
15. Differentielle Psychologie und Persönlichkeitspsychologie: 6 ECTS-Punkte (davon 4 ECTS-Punkte gemäß Approbationsordnung im Bereich Grundlagen der Psychologie); Prüfungsform: Klausur oder mündliche Prüfung,
16. Testtheorie und Testkonstruktion: 5 ECTS-Punkte (davon 4 ECTS-Punkte gemäß Approbationsordnung im Bereich Psychologische Diagnostik); Teilnahmevoraussetzung: erfolgreiche Absolvierung der Module „Quantitative Methoden I“ und „Empirisch-experimentelles Praktikum I: Grundmodul“ Prüfungsform: Klausur und Bericht zur Testkonstruktion,
17. Methoden der psychologischen Leistungsdiagnostik und der neuropsychologischen Diagnostik: 5 ECTS-Punkte (davon 2 ECTS-Punkte gemäß Approbationsordnung im Bereich Psychologische Diagnostik); Teilnahmevoraussetzung: erfolgreiche Absolvierung des Moduls „Testtheorie und Testkonstruktion“; Prüfungsform: Klausur oder mündliche Prüfung,
18. Methoden der Persönlichkeitsdiagnostik: 5 ECTS-Punkte (davon 2 ECTS-Punkte gemäß Approbationsordnung im Bereich Psychologische Diagnostik); Prüfungsform: Klausur oder mündliche Prüfung,
19. Klinische Psychologie I: Störungslehre 1: 5 ECTS-Punkte (davon 5 ECTS-Punkte gemäß Approbationsordnung im Bereich Störungslehre); Prüfungsform: Klausur oder mündliche Prüfung,
20. Klinische Psychologie II: Störungslehre 2 & Prävention und Rehabilitation: 5 ECTS-Punkte (davon 3 ECTS-Punkte gemäß Approbationsordnung im Bereich Störungslehre und 2 ECTS-Punkte gemäß Approbationsordnung im Bereich präventive und rehabilitative Konzepte psychotherapeutischen Handelns); Teilnahmevoraussetzung: erfolgreiche Absolvierung des Moduls „Klinische Psychologie I: Störungslehre 1“; Prüfungsform: Referat oder Portfolio oder Diskussions-/Teamleitung oder praktische Leistung, unbenotet (bestanden/nicht bestanden),
21. Organisationspsychologie I: 5 ECTS-Punkte; Prüfungsform: Klausur,
22. Organisationspsychologie II: 5 ECTS-Punkte; Prüfungsform: Klausur,
23. Arbeitspsychologie: 5 ECTS-Punkte; Prüfungsform: Klausur,

24. Pädagogische Psychologie I: Überblick über grundlegende Themenfelder: 5 ECTS-Punkte (davon 3 ECTS-Punkte gemäß Approbationsordnung im Bereich Grundlagen der Pädagogik); Teilnahmevoraussetzung: erfolgreiche Absolvierung der Module „Entwicklungspsychologie II: Kognitive Entwicklungspsychologie“, „Allgemeine Psychologie 1“ und „Allgemeine Psychologie 2“; Prüfungsform: Klausur oder mündliche Prüfung,
25. Pädagogische Psychologie II: Kognitive Instruktionspsychologie: 5 ECTS-Punkte (davon 1 ECTS-Punkt gemäß Approbationsordnung im Bereich Grundlagen der Pädagogik); Teilnahmevoraussetzung: erfolgreiche Absolvierung der Module „Entwicklungspsychologie II: Kognitive Entwicklungspsychologie“, „Allgemeine Psychologie 1“ und „Allgemeine Psychologie 2“; Prüfungsform: Klausur oder mündliche Prüfung oder Portfolio,
26. Aktuelle Forschungsfragen: 5 ECTS-Punkte; Teilnahmevoraussetzung: 65 ECTS-Punkte aus dem Bereich der Psychologie; Prüfungsform: Projektskizze, unbenotet (bestanden/nicht bestanden),
27. a) Praktikum: 10 ECTS-Punkte; Prüfungsform: Praktikumsbericht, unbenotet (bestanden/nicht bestanden) oder
b) Klinisches Praktikum: 10 ECTS-Punkte (davon 8 ECTS-Punkte gemäß Approbationsordnung im Bereich Berufsqualifizierende Tätigkeit I – Einstieg in die Praxis der Psychotherapie); Prüfungsform: Praktikumsbericht, unbenotet (bestanden/nicht bestanden).

(2) ¹Im Wahlpflichtbereich muss jede oder jeder Studierende 30 ECTS-Punkte erwerben. ²Sie oder er muss folgende Module erfolgreich absolvieren:

1. mindestens ein Modul aus den psychologischen Wahlpflichtmodulen gemäß Satz 4,
2. mindestens ein Modul aus Studium.Pro aus der Philosophie und/oder der Theologie und/oder der Ethik im Umfang von mindestens 5 ECTS-Punkten.

³Darüber hinaus können in den Wahlpflichtbereich selbst zu wählende nichtpsychologische Module aus dem Katalog der nicht zulassungsbeschränkten Bachelor- und Masterstudiengänge eingebracht werden.

⁴Psychologische Wahlpflichtmodule sind:

1. Orientierungspraktikum: 5 ECTS-Punkte (davon 5 ECTS-Punkte gemäß Approbationsordnung für Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten (Approbationsordnung) im Bereich berufspraktische Einsätze); Prüfungsform: erfolgreiche Ableistung des Orientierungspraktikums durch Bestätigung der durchführenden Einrichtung, unbenotet (bestanden/nicht bestanden),
2. Klinische Psychologie III: Klinisch-Psychologische Diagnostik: 4 ECTS-Punkte (davon 4 ECTS-Punkte gemäß Approbationsordnung im Bereich Psychologische Diagnostik); Teilnahmevoraussetzung: erfolgreiche Absolvierung der Module „Klinische Psychologie I: Störungslehre 1“ und „Klinische Psychologie II: Störungslehre 2 & Prävention und Rehabilitation“; Prüfungsform: Referat oder Portfolio oder Diskussions-/Teamentwicklung oder Praktische Leistung, unbenotet (bestanden/nicht bestanden), Anwesenheitspflicht,
3. Klinische Psychologie IV, Verfahrenslehre 1: 5 ECTS-Punkte (davon 5 ECTS-Punkte gemäß Approbationsordnung im Bereich allgemeine Verfahrenslehre der Psychotherapie); Teilnahmevoraussetzung: erfolgreiche Absolvierung der Module „Klinische Psychologie I: Störungslehre 1“ und „Klinische Psychologie II: Verfahrenslehre 2 & Prävention und Rehabilitation“; Prüfungsform: Referat oder Portfolio oder Diskussions-/Teamentwicklung oder Praktische Leistung,
4. Grundlagen der Medizin & Pharmakologie: 6 ECTS-Punkte (davon 4 ECTS-Punkte gemäß Approbationsordnung im Bereich Grundlagen der Medizin für Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten und 2 ECTS-Punkte gemäß Approbationsordnung im Bereich Grundlagen der Pharmakologie für Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten); erfolgreiche Absolvierung der Module „Klinische Psychologie I: Störungslehre 1“ und „Klinische Psychologie II:

Verfahrenslehre 2 & Prävention und Rehabilitation“; Prüfungsform: Klausur, Anwesenheitspflicht,

5. Klinische Psychologie V, Verfahrenslehre 2 & Berufsethik und Berufsrecht: 5 ECTS-Punkte (davon 3 ECTS-Punkte gemäß Approbationsordnung im Bereich allgemeine Verfahrenslehre der Psychotherapie und 2 ECTS-Punkte im Bereich Berufsethik und Berufsrecht); Teilnahmevoraussetzung: erfolgreiche Absolvierung der Module „Klinische Psychologie I: Störungslehre 1“ und „Klinische Psychologie II: Verfahrenslehre 2 & Prävention und Rehabilitation“; Prüfungsform: Referat oder Portfolio oder Diskussions-/Teamleitung oder Praktische Leistung, unbenotet (bestanden/nicht bestanden), Anwesenheitspflicht,
6. Interkulturelle Psychologie: 5 ECTS-Punkte; Prüfungsform: schriftliche Hausarbeit
7. Pädagogische Psychologie: Fördermaßnahmen im pädagogisch-psychologischen Kontext: 5 ECTS-Punkte; Prüfungsform: schriftliche Hausarbeit oder mündliche Prüfung oder Portfolio,
8. Vertiefung quantitativer Methoden: 5 ECTS-Punkte; Prüfungsform: Portfolio, unbenotet (bestanden/nicht bestanden).

3. § 8 wird wie folgt geändert:

- a) In der Überschrift werden in § 8 nach dem Wort „Zusatzleistungen“ ein Komma sowie die Worte „Transcript of Records“ angefügt.
- b) Satz 1 wird zu Abs. 1 und es wird folgender Abs. 2 angefügt:

„(2) Im Transcript of Records wird ausgewiesen, inwieweit die berufsrechtlichen Anforderungen nach der Approbationsordnung erfüllt sind.“

§ 2

Diese Satzung tritt mit Wirkung vom 1. Oktober 2020 in Kraft. Studierende, die ihr Studium im Bachelorstudiengang Psychologie vor diesem Zeitpunkt aufgenommen haben, können den Wechsel in den Geltungsbereich dieser Satzung erklären.

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses des Senats der Katholischen Universität Eichstätt-Ingolstadt vom 06. Mai 2020 sowie der Genehmigung der Präsidentin vom 23. November 2020 und des Einvernehmens des Bayerischen Staatsministeriums für Wissenschaft und Kunst vom 29. September 2020; Az.: R.3-5e69a(6)-10b/97165.

Eichstätt/Ingolstadt, den 3. Dezember 2020

Prof. Dr. Gabriele Gien
Präsidentin

Diese Ordnung wurde am 3. Dezember 2020 in der Katholischen Universität Eichstätt-Ingolstadt niedergelegt. Die Niederlegung wurde am gleichen Tag in der Katholischen Universität Eichstätt-Ingolstadt bekannt gemacht. Tag der Bekanntmachung ist daher der 3. Dezember 2020.